Geschlossene Mannschaftsleistung beim Sieg im Spitzenspiel

Geschrieben von: Dichti

Montag, den 08. November 2021 um 17:45 Uhr - Aktualisiert Mittwoch, den 10. November 2021 um 02:30 Uhr



Römerhalle, Samstag 15:30 Uhr. Hier ist zwar kein Anpfiff in der Fußball Bundesliga dafür aber mal wieder ein Topspiel der Verbandsliga Rheinland in der heimischen Halle. Zu Gast diesmal die TTSG 76 Wittlich, die nach dem Erfolg über Waldböckelheim zum Topfavoriten und Tabellenführer avanciert ist. Spitzenspieler Arturo Pastoriza gab sich im Vorfeld dennoch selbstbewusst und appellierte vor der Trainingswoche: "Diese Woche nochmal alles raushauen!" Doch auch der Gast zeigte sich in der Begrüßung voll motiviert und betonte, dass man die Punkte mitnehmen wolle.

Arturo gemeinsam mit Dario Stenzhorn taten sich überraschend schwer im Eingangsdoppel, konnten jedoch im fünften Satz die nötige Stabilität und Effizienz zum Erfolg aufbringen. Nico Ballbach/Tobias Weber und Torsten Musshoff/Joel Mähringer hingegen verloren jedoch relativ klar. So ging es mit 1:2 in die Einzel, wo die Wittlicher mit Bernd Griebler (TTR 1947) und Reinhold Kessel (TTR 1881) im vorderen Paarkreuz bärenstark aufgestellt sind. Es setzte direkt zwei Niederlagen. Arturo fand schwierig ins Spiel gegen Kessel, kämpfte sich zurück, doch verlor sein erstes Einzel gegen einen clever agierenden Kessel mit 1:3.

Nico begann gegen Griebler wie die Feuerwehr, hatte nach dem ersten Satz aber nichts mehr entgegenzusetzen und zog mit 1:3 den Kürzeren. Zwischenstand 1:4. Auch Tobi (Foto oben) tat sich schwer und fand nie so richtig in sein Spiel an diesem Tag. Doch durch die mittlerweile angeeignete Routine in seinem Spiel gewann er das erste Einzel knapp und effizient mit 3:1. Dario musste sich dann gegen Noppenveteran Hallerbach beweisen und zeigte sich an diesem Tag mit sehr viel Ballgefühl ausgestattet. Jedoch zog er sein Spiel dankbar für Hallerbach auf. Dennoch bliebt Dario dran und es entwickelte sich ein sehr spannendes Duell. Im fünften Satz gab Dario sein sicheres Geduldsspiel auf und zog die Topspins fester. Dieser Schachzug war von Erfolg gekrönt und der Entscheidungssatz endete mit 11:2. Das hintere Paarkreuz brachte den TuS jetzt erstmalig in Führung. Torsten spielte es clever gegen Kröger und gewann durch sein gewohnt sicheres Spiel mit 3:1. Bei Joel (Foto links) schien die Partie nach der 2:0 Führung zu kippen. Der dritte Satz ging klar verloren und auch im vierten stand es schon 1:6. Dann aber fand er in sein Spiel zurück und drehte zur 10:6 Führung auf. Sein Gegner kam zwar nochmal auf 10:10 heran, Joel entschied den Satz aber für sich.

Geschlossene Mannschaftsleistung beim Sieg im Spitzenspiel

Geschrieben von: Dichti

Montag, den 08. November 2021 um 17:45 Uhr - Aktualisiert Mittwoch, den 10. November 2021 um 02:30 Uhr

